

# Innovationsforum Luftsicherheit

**Die internationale Bedrohung durch den Terrorismus stellt die Luftverkehrswirtschaft vor erhebliche Herausforderungen, bietet aber gleichzeitig den Unternehmen der Sicherheitswirtschaft Chancen, an einem Wachstumsmarkt zu partizipieren.**

Die umfassende Gewährleistung eines sicheren Flugbetriebes ist Primärziel für alle am Luftverkehr Beteiligten. Insbesondere die Bedrohung durch den Terrorismus stellt die Luftverkehrswirtschaft vor erhebliche Herausforderungen. Flugplätze, Luftfahrtunternehmen und Luftsicherheitsbehörden müssen sich auf ständig wechselnde Bedrohungslagen einstellen und Technik sowie Verfahren weiter entwickeln. Dabei sind rein technologiebasierte Lösungen auf Dauer unzureichend. Zukunftsweisende Ansätze liegen in flexiblen, proaktiven, ganzheitlichen Lösungen, die die gesamte Prozesskette berücksichtigen.

Vor diesem Hintergrund besteht Bedarf an einem herstellerunabhängigen Luftsicherheitszentrum, das sich an Forschungsaktivitäten beteiligt, Testfelder und Zertifizierungslösungen bereitstellt, Bedrohungsszenarien simuliert und geeignete Ausbildungsmodulare entwickelt.

Gemeinsam können sich die beteiligten Partner stärker im europäischen Umfeld positionieren und an der wachstumsstarken Sicherheitsbranche, speziell im Luftfahrtbereich, partizipieren.

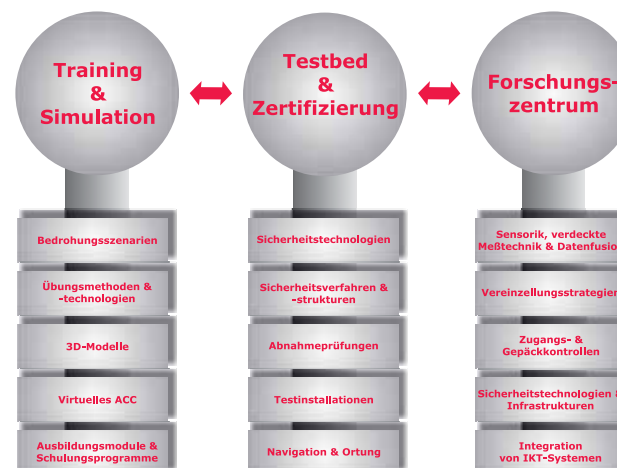
Nicht zuletzt werden auch die Grundlagen erarbeitet, die die Luftverkehrswirtschaft benötigt, um an Entscheidungsprozessen des Gesetzgebers auf nationaler und europäischer Ebene mitzuwirken.

## Ziele

Das Innovationsforum schafft die Voraussetzungen, um rund um das Thema Luftsicherheit einen zukunftsfähigen Wirtschaftskern mit neuem Wertschöpfungspotential zu bilden.

Mittelfristiges Ziel ist der Aufbau eines europäischen Luftfahrtsicherheitszentrums, das auf den Säulen Training/Simulation, Testbed und Zertifizierung sowie einem Forschungszentrum basiert und diese zu flexiblen, ganzheitlichen, proaktiven Lösungen zusammenführt. Durch europaweite Kooperationen der beteiligten Unternehmen wird der überregionale Marktzugang verbessert. Gleichzeitig erhalten deutsche Unternehmen der Sicherheitstechnik, aber auch die mit Sicherheitsfragen beschäftigten Landes- und Bundesbehörden die Chance, sich mit ihren jeweiligen Aufgabenstellungen an einen deutschen Dienstleister zu wenden und nicht auf Zentren im europäischen Ausland ausweichen zu müssen.

Die bisher erfolgreiche regionale Netzwerkbildung wird durch das Innovationsforum stabilisiert und erweitert. Dies ist die Basis, um in weiteren Schritten einen zukunftsfähigen Wirtschaftskern mit neuem Wertschöpfungspotential aufzubauen.



## Wissen

Die Region Berlin-Brandenburg zeichnet sich durch herausragende Kompetenzen im Bereich der Luftverkehrs- und Sicherheitswirtschaft aus. Durch die Zusammenführung der beteiligten Netzwerke beider Branchen mit den kooperierenden Hochschulen sowie dem DLR und der Bundesanstalt für Materialprüfung (BAM) entsteht eine leistungsfähige Initiative, die sich bereits mit ersten Konzepten und Initiativen bewährt hat.

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Flughafen Schönhagen entsteht mit dem BBI ein neuer internationaler Verkehrsflughafen. Die bereits bestehende Zusammenarbeit der beiden Flughäfen, die sich in Funktion und konzeptioneller Ausrichtung ergänzen, bietet ideale Voraussetzungen, den BBI auch im Bereich Security zu einem Vorzeigebereich zu entwickeln und einen neuen Wirtschaftskern zu schaffen.

Einrichtungen wie das nahe Schönhagen gelegene Sprengstoffversuchsgelände der BAM sowie das neue Bundespolizeipräsidium in Potsdam runden die regionalen Kompetenzen ab.



## Vorwort

Mit „Unternehmen Region“, der Innovationsinitiative für die Neuen Länder, stellen wir als Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die Weichen für leistungsstarke und für Wirtschaft und Wissenschaft attraktive Innovationsstandorte. Im Mittelpunkt stehen dabei regionale Bündnisse, die konsequent und marktorientiert die Stärken ihrer Region ausbauen.

Gerade die Startphase ist für die Zukunft dieser Innovationsbündnisse ganz entscheidend. Aus diesem Grund unterstützen wir im Rahmen von „Unternehmen Region“ Innovationsforen, die regionale Kompetenzen zusammenführen.

Das Innovationsforum „Luftsicherheit“ bietet die Chance, das thematische Profil im gegenseitigen Austausch weiter zu schärfen, die strategische Zusammenarbeit zwischen regionalen und überregionalen Kompetenzträgern auszubauen und damit nachhaltige Impulse für einen erfolgreichen Innovationsprozess in der Region Berlin-Brandenburg zu setzen.

Ich begrüße dabei ausdrücklich das Engagement der Länder und Kommunen, die damit einen wichtigen Beitrag leisten, die angestoßenen Prozesse langfristig zu verankern.

Ich wünsche den Initiatoren und den Teilnehmer/innen des Innovationsforums „Luftsicherheit“ viel Erfolg mit ihrem Unternehmen Region!

Dr. Annette Schavan, MdB  
Bundesministerin für Bildung und Forschung

## Die Region

Die Region Berlin-Brandenburg ist der dritte große Luft- und Raumfahrtstandort in Deutschland.

Zahlreiche Unternehmen der Luftverkehrswirtschaft haben sich in den Netzwerken ne-sis (Netzwerk: Systeme für integriertes Sicherheitsmonitoring), BBAA (Berlin Brandenburg Aerospace Alliance) und SeSamBB (Security and Safety made in Berlin/Brandenburg) mit Unternehmen der Sicherheitswirtschaft zusammengefunden. Weitere kooperierende Partner sind regionale Hochschulen wie die BTU Cottbus, die FH Brandenburg, die TU-Berlin, die Uni Potsdam und die TFH-Wildau.

Diese Partner verfolgen gemeinsam das Ziel, ihre Kompetenzen zu bündeln und in eine gemeinsame Luftsicherheitsinitiative einzubringen. Dadurch können sie an der wachstumsstarken Sicherheitsbranche, speziell im Luftfahrtbereich, partizipieren und auf künftige Entwicklungen Einfluss nehmen.

### Kontakt

Easc Schönhausen

Dr. Wolfgang Rehak

Tel.: +49 (0)30 - 65 76 24 15

E-Mail: rehak@out-ev.de

www.ne-sis.org



Dr. Klaus-Jürgen Schwahn

Tel.: +49 (0)33731 - 305 20

E-Mail: drschwahn@edaz.de

www.easc-schoenhagen.de

Eine Fördermaßnahme des BMBF in Zusammenarbeit mit dem Land Brandenburg.

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung; er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

### Impressum

**Herausgeber** Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Referat „Regionale Innovationsinitiativen; Neue Länder“, 11055 Berlin

**Gestaltung** PRpetuum GmbH, München

**Bildnachweis** Easc Schönhausen

**Druck** Offsetdruck Baumann GmbH, München

**Bonn, Berlin 2008**

Gedruckt auf Recyclingpapier



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

INNOVATIONSFOREN  
UNTERNEHMEN  
REGION  
Die BMBF-Innovationsinitiative  
Neue Länder

IDEEN ZÜNDEN!  
Die Hightech-Strategie für Deutschland

## Innovationsforum Luftsicherheit



HIGHTECH-STRATEGIE

Ideen zünden!